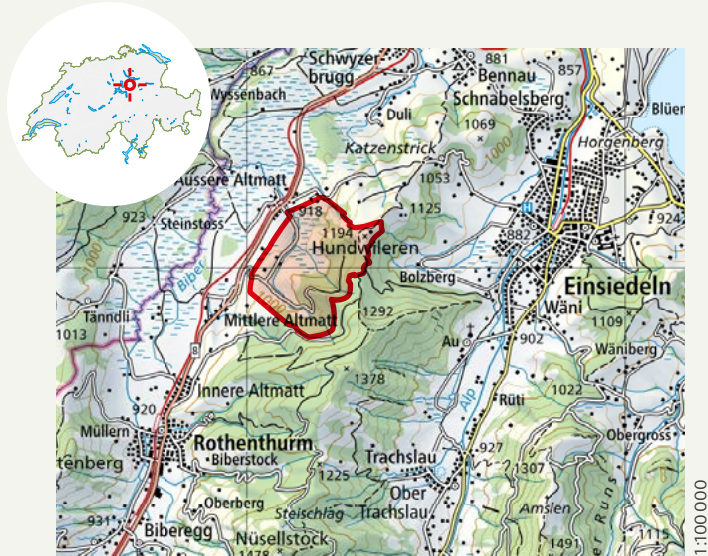




Weitere Informationen
zum Programm
Natur – Landschaft –
Armee (NLA)

Titelfoto:
Die aus ihrem Nest auf die
Kampfbahn ausgeflogenen
Rauchschwalben werden hier
von ihren Eltern noch einige
Zeit weitergefüttert.
(David Külling)

Fotos:
Markus Staub, poel: 1, 2
David Külling, KOMZ Natur VBS: 3



Armeeareale – Oasen mitten in einer stark genutzten Landschaft

Seit 2001 ist das Programm Natur – Landschaft – Armee auf rund 150 Armeearealen in Umsetzung. Das VBS erfasst und erhält die Vielfalt der Arten und ihrer Lebensräume auf den eigenen Arealen und fördert sie, wo dies verhältnismässig ist. In einem Dossier sind für jedes Armeeareal die Militär-, Landwirtschafts- und Freizeitnutzungen mit den Naturwerten aufeinander abgestimmt. Das Dossier regelt auch den Unterhalt der schützenswerten Lebensräume und die Erfolgskontrolle.

Dieses Engagement lohnt sich! Schützenswerte Lebensräume sind auf den Waffen-, Schiess- und Militärflugplätzen häufiger verbreitet als im Rest des Landes. Deshalb sind auf Armeearealen überdurchschnittlich häufig Vogel- und Pflanzenarten zu beobachten, die auf der Roten Liste der bedrohten Arten stehen. Darüber hinaus ist die überwiegende Mehrheit der für landwirtschaftliche Gebiete typischen Vogelarten auf Militärarealen häufiger anzutreffen als in nahe gelegenen ländlichen Gebieten.

Kontakt
Kdo Koord Stelle 3, Neuland 2, CH-6460 Altdorf
+41 58 481 42 42

- Mit dem Programm Natur – Landschaft – Armee (NLA) setzt das VBS auf dem Schiessplatz Altmatt-Rothenthurm verschiedene Massnahmen um:
- **Moorebewesen:** Feuchtgebiete wurden zur besseren Bewirtschaftbarkeit zum Teil entwässert. Zum Ausgleich werden Nassstellen, Kleinstümpel und Sickerflächen erstellt, um beispielsweise die Gelbbauchunke zu fördern.
 - **Feuchtgebiete und Moore:** Die Torfschichten werden durch düng- und entwässerungseinschränkende Pachtauflagen geschützt. Die darauf wachsenden Flachmoore werden artenreicher und beherbergen unter anderem den Lungenzian (2).
 - **Wiesen und Weiden:** Ein Teil der Weide wird als Mähwiese genutzt, um Trittschäden durch Weidetiere zu vermeiden.
 - **Problemflanzen:** Invasive Arten wie das Wasserkreuzkraut und der Adlerfarn werden konsequent bekämpft.
 - **Landwirtschaft:** Sensible Pflanzenbestände werden durch eine angepasste Schnittnutzung geschützt.
 - **Gebäudemenge:** Eingewachsene Böschungen dienen als Rückzugsort für die Zauneidechse (3) und ihre Nahrung, die Heuschrecken.

Schutz und Aufwertung

Der Schiessplatz «Altmatt-Rothenthurm» wurde 1978 gegründet. Er ist mit 300m- und Kurzstanz-Schiessanlagen, Häuserkampfanlagen und Panzerzielen der wichtigsten fanterie-Schiessplatz der Zentralschweiz. Ein Drittel des Schiessplatzes ist Teil der national bedeutenden Moorschlacht Rothenthurm. Der grösste Teil des Areals dient als Sicherheitszone um die Schiessanlagen herum (1). Sie wird von der Oberallmähkorporation Schwyz (OAK) und ihren landwirtschaftlichen Bewirtschaftern genutzt.

Durch die landwirtschaftliche Nutzung sind Feuchtgebiete wie Kleinsiegenrieder, Pfeifengras- und Sumpfdotterblumen-Wiesen von nationaler und lokaler Bedeutung entstanden. Diese beherbergen viele geschützte Arten wie Enziane, Orchideen und fleischfressende Pflanzen, sowie Tiere wie z. B. Sumpfschrecke, Arktische Smaragdbelle, Zauneidechse oder Gelbbauchunke. Auch überdurchschnittlich viele Vogelarten (44 Arten in 185 Brutrevieren/km²) finden hier einen Lebensraum.

Biodiversität

Naturschutzgebiet

Schiessplatz Altmatt-Rothenthurm

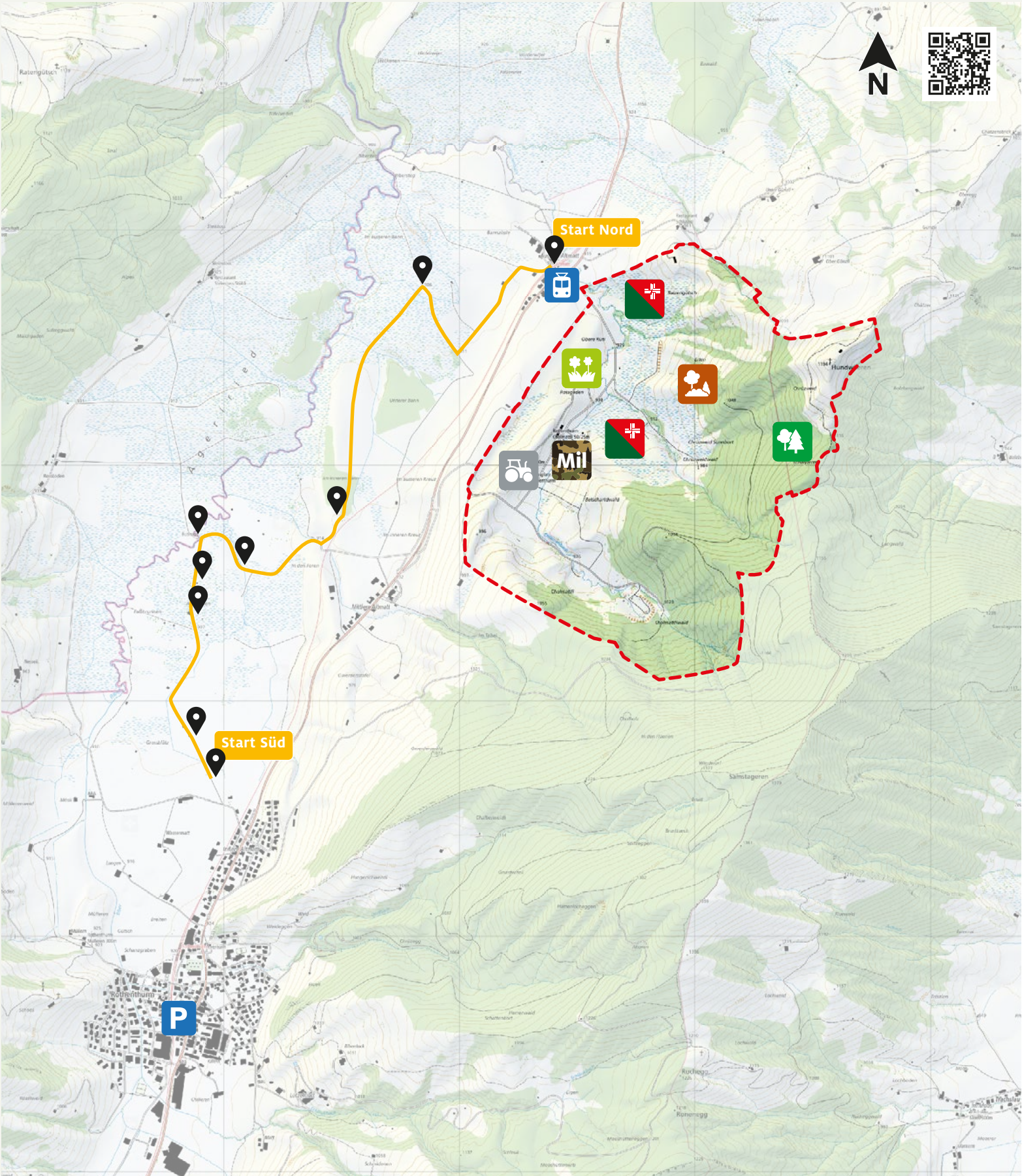
AREA
PROTEGITA
SUIZZA
SCHUTZ
GEBIET
TERRITORI DA
SCHUTZ
SUISSE



NATUR, LANDSCHAFT UND ARMEE

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS



Schiessplatz Altmatt-Rothenthurm



Feuchtgebiete und Moore
beherbergen u. a. Amphibien,
Libellen, Vögel



Hecken und Gehölze
beherbergen u. a. Vögel,
Reptilien, Kleinsäuger



Wiesen und Weiden
beherbergen u. a. Blumen,
Schmetterlinge, Heuschrecken



Wälder
beherbergen u. a. Vögel, Käfer,
Grosssäuger



Landwirtschaft
Nahrungsproduktion auf
militärisch mitgenutzten Flächen
durch Landwirte



Militärische Nutzung



Schiessplatzareal



Moorlehrpfad



Standort Info- / Hinweistafel



Öffentliche Parkplätze (im
Dorfzentrum von Rothenthurm
vorhanden)



Bahnstation



Schiessanzeige
Altmatt-Rothenthurm

